



Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Anteilkategorie T des Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen

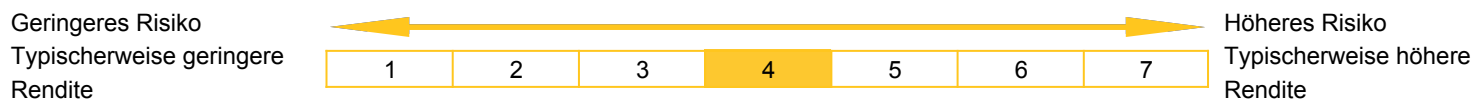
ISIN: DE000A0M8HD2 / WKN: A0M8HD

Verwaltungsgesellschaft: Axxion S.A.

Ziele und Anlagepolitik

- Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines angemessenen Wertzuwachses.
- Zu diesem Zweck investiert der Fonds in Wertpapiere weltweit.
- Die Anlagestrategie des Aktienfonds leitet sich aus den vier bewährten Prinzipien des Value-Investing ab: Investiert wird nach einer fundamental orientierten bottom-up Analyse mit Makro-Overlay in eigentümergeführte Aktien mit Sicherheitsmarge und wirtschaftlichem Burggraben, wobei zusätzlich auf Gesamtportfolio-Ebene ein Makro-Overlay etabliert ist, um so das Risiko für die Anleger zu reduzieren und gleichzeitig die Renditechancen zu erhalten. Grundsätzlich bestehen keine regionalen Beschränkungen bei der Auswahl der nachhaltigen Value-Aktien, der Fonds hat jedoch einen regionalen Schwerpunkt im deutschsprachigen Europa. Der Fonds dient der langfristigen Erhaltung und dem Aufbau des Vermögens seiner Investoren. Mehr als 50 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens werden in Kapitalbeteiligungen angelegt. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft kann zudem für den Fonds in Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen eines oder mehrerer Aussteller mehr als 35 % des Wertes des Fonds anlegen. Der Fonds wird aktiv und ohne Bezug auf eine Benchmark verwaltet. Das Fondsmanagement setzt auch Hedgingstrategien zur Absicherung gegen bspw. Kurs-, Zins- und Währungsrisiken ein.
- Der Fonds kann bis maximal 10 % seines Vermögens in Zielfonds investieren.
- Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von weniger als 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.
- Sie können die Fondsanteile grundsätzlich börsentäglich erwerben und zurückgeben. Unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen können wir als Verwaltungsgesellschaft bei außergewöhnlichen Umständen die Ausgabe und Rücknahme der Anteile zeitweise aussetzen.
- Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Risiko- und Ertragsprofil



- Die Anteilskategorie T des Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sie in der Vergangenheit eine mittlere Volatilität hatte. Die Volatilität beschreibt, wie stark der Wert des Fonds in der Vergangenheit gestiegen und gefallen ist. Auf Grundlage der in der Vergangenheit beobachteten Volatilitäten können Anteile eines Fonds der Kategorie 4 mittleren Preisbewegungen ausgesetzt sein.
- Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten, wodurch eine Vorhersage künftiger Entwicklungen nicht möglich ist.
- Historische Performancedaten sind keine Garantie für zukünftige Erträge.
- Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

- Kreditrisiken: Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren, um damit Wertzuwächse oder Wertsicherung zu erzielen. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.
- Operationelle Risiken und Verwahrisiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-) Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- Liquiditätsrisiken: Der Fonds kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.
- Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Kosten

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten wird die laufende Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern Ihre Ertragschancen.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeaufschlag:	0,00 %

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage (Ausgabeaufschlag) bzw. vor der Auszahlung Ihres Rückgabeerlöses (Rücknahmeaufschlag) abgezogen wird.

Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten:	1,30 %
------------------	--------

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (Performance Fee)	15 % des den 8 % übersteigenden Wertzuwachs des Anteilwertes pro Kalenderjahr mit Highwater-Mark. Nach jedem Kalenderjahresende bildet der höchste Anteilwert der letzten 5 Kalenderjahresenden die Highwater-Mark. Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren dies 0,00 %.
---	--

Bei den Gebühren, die unter den einmaligen Kosten aufgeführt sind, handelt es sich um Höchstbeträge, die im Einzelfall geringer ausfallen können. Die tatsächlich für Sie geltenden Beträge können Sie beim Vertreter des Fonds erfragen.

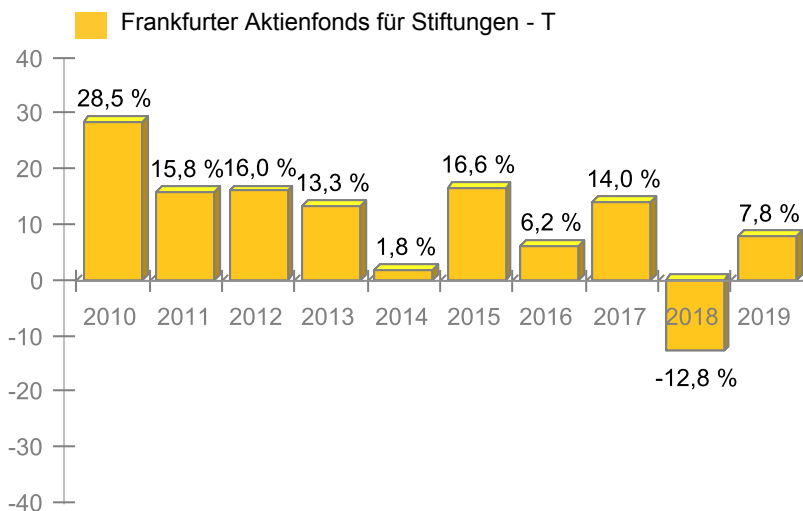
Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das im September 2019 endete. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

In diesen Kosten sind Gebühren für den Kauf/ Verkauf von Wertpapieren (Portfoliotransaktionskosten) sowie die Performance Fee nicht enthalten.

Der Jahresbericht des Fonds enthält Einzelheiten zu den genau berechneten Kosten.

Nähere Informationen zu den Kosten finden Sie im Verkaufsprospekt unter Abschnitt "KOSTEN".

Frühere Wertentwicklung



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung. Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der oben aufgeführten einmaligen Kosten, berücksichtigt. Die historische Wertentwicklung wurde in EUR berechnet. Der Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen - T ist seit dem 15.01.2008 am Markt.

Praktische Informationen

- Die aktuelle Vergütungspolitik, inkl. der Einzelheiten zur Berechnung der Vergütung und Bonifikation, sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen können auf der Website <https://www.axxion.de/de/anlegerinformationen.html> eingesehen werden. Eine Papierversion wird auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Verwahrstelle des Fonds ist die Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG.
- Den Verkaufsprospekt, die aktuellen Berichte, die aktuellen Anteilpreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds stehen Ihnen kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.axxion.lu unter „Fonds“ zur Verfügung.
- Die Steuervorschriften im Herkunftsstaat des Fonds können die persönliche Steuersituation des Anlegers beeinflussen.
- Axxion S.A. kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fonds-Prospektes vereinbar ist.
- Dieses Dokument bezieht sich auf die T-Anteilkategorie des Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen. Informationen über weitere Anteilsklassen des Fonds finden Sie auf unserer Homepage www.axxion.lu unter „Fonds“.
- Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin") beaufsichtigt.
- Die Axxion S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) beaufsichtigt.
- Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 31.01.2020.